

KlinikRente setzt auf Stabilität: Starke Kennzahlen 2025 und verlässliche Perspektiven für 2026

Köln, 18.02.2026 – KlinikRente blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2025 zurück. Das Versorgungswerk baute seine Position als zweitgrößtes Versorgungswerk in Deutschland weiter aus und setzte gezielt Impulse in der betrieblichen Alters-, Einkommens- und Gesundheitsvorsorge. Mit 144.000 Versicherten, 180 Mio. Euro laufendem Jahresbeitrag und 6.782 Mitgliedsunternehmen unterstreicht KlinikRente die Rolle als führender Branchenstandard für Vorsorgelösungen im Gesundheitswesen. Gleichzeitig bestätigt die Deklaration für 2026 die nachhaltige Ertragskraft und langfristige Ausrichtung der Kapitalanlage.

Stabile Verzinsung 2026: Kapitalanlagestrategie schafft Verlässlichkeit

KlinikRente bestätigt auch für das Jahr 2026 eine stabile Ertragskraft. Die vorläufige Deklaration sieht eine Gesamtverzinsung von 3,50 % in der Direktversicherung sowie 3,60 % in der Unterstützungskasse vor. Damit hält das Versorgungswerk das hohe Niveau der Vorjahre und unterstreicht die Robustheit der langfristig ausgerichteten Kapitalanlagestrategie.

Gerade vor dem Hintergrund eines weiterhin volatilen Marktumfelds bleibt die Kombination aus Sicherungsvermögen, breit diversifizierter Anlage ein zentrales Merkmal von KlinikRente. Die stabile Überschussbeteiligung schafft Planungssicherheit für Arbeitgeber und Beschäftigte und stärkt die Rolle der betrieblichen Altersversorgung als langfristiges Vorsorgeinstrument im Gesundheitswesen.

Gleichzeitig zeigt sich bei den Neuversorgungen eine stabile Nachfrage: Im Jahr 2025 wurden 8.077 neue bAV-Verträge abgeschlossen. Nach dem starken Vorjahr entwickelte sich das Neugeschäft damit leicht rückläufig, bestätigt jedoch die weiterhin hohe Marktdurchdringung der Branchenlösung.

Adrian Santoro, der seit dem 1. Januar 2026 Hubertus Mund als Geschäftsführer von KlinikRente nachgefolgt ist, erklärt: „Die Kapitalanlage des Versorgungswerkes ist konsequent langfristig ausgerichtet. Eine stabile Verzinsung für 2026 zeigt, dass KlinikRente auch unter anspruchsvollen Marktbedingungen verlässliche Perspektiven für die betriebliche Vorsorge schaffen können – für Unternehmen ebenso wie für Beschäftigte.“

Private Einkommenssicherung: Deutlich steigende Nachfrage nach Produkt-Updates

Einen besonders starken Impuls verzeichnete KlinikRente im Bereich der privaten Einkommenssicherung. Zum Januar 2025 wurden die Produktlösungen KlinikRente.BU und KlinikRente.Vital-schutz umfassend überarbeitet und neu modelliert – mit klarer Fokussierung auf die Berufsrealitäten im Gesundheitswesen.

Hierdurch stieg die Nachfrage deutlich: Im Jahr 2025 wurden 5.003 neue Einkommenssicherungsverträge (EKS) abgeschlossen – damit nahezu eine Verdopplung gegenüber dem Vorjahr. Die überarbeiteten Produkte ermöglichen eine passgenauere Absicherung und verbessern den Zugang zur Einkommenssicherung insbesondere für medizinische und pflegerische Berufe.

10 Jahre KlinikRente.BU: Etablierte Branchenlösung mit nachhaltiger Relevanz

Ein besonderer Meilenstein im Jahr 2025 war das zehnjährige Bestehen der KlinikRente Berufsunfähigkeitsversicherung. Als spezialisierte Branchenlösung für das Gesundheitswesen, getragen von einem starken Konsortium großer Versicherer, steht die KlinikRente.BU seit einem Jahrzehnt für fachliche Tiefe, Stabilität und langfristige Absicherung.

Portfolioausbau: KlinikRente.bKV erfolgreich gelauncht

Mit der Einführung der KlinikRente.bKV im April 2025 hat das Versorgungswerk sein Angebot gezielt erweitert. Mit der Allianz Privaten Krankenversicherungs-AG als Risikoträgerin wurden neue bKV-Lösungen speziell für Unternehmen im Gesundheitswesen entwickelt. Bereits nach weniger als einem Jahr übertraf die neue Produktlösung die Erwartungen deutlich. Unternehmen nutzen die bKV zunehmend als strategisches Instrument zur Stärkung der Arbeitgeberattraktivität, zur Mitarbeiterbindung und zur Ergänzung bestehender Vorsorgekonzepte.

Engagement für die Branche: Personalkongress der Krankenhäuser

Über die klassische betriebliche Versorgung hinaus engagiert sich KlinikRente aktiv für die Weiterentwicklung des Personalmanagements im Gesundheitswesen. Ein zentrales Element ist der jährlich in Köln stattfindende Personalkongress der Krankenhäuser, der in Kooperation mit der Deutschen Krankenhausgesellschaft e. V. durchgeführt wird.

Im Jahr 2025 nahmen über 250 Teilnehmende an der 17. Ausgabe des Kongresses teil, begleitet von 12 hochkarätigen Referierenden. Die Veranstaltung bietet eine etablierte Plattform für Austausch, Vernetzung und Innovation und unterstützt Einrichtungen bei der Entwicklung moderner und nachhaltiger HR-Strategien.

Der 18. Personalkongress der Krankenhäuser findet am 1. und 2. November 2026 in Köln statt.

Ausblick

Adrian Santoro, Geschäftsführer von KlinikRente, erklärt: „KlinikRente steht für Stabilität, Verlässlichkeit und eine klare, langfristige Ausrichtung. Unser Anspruch ist es, die betriebliche Vorsorge im Gesundheitswesen konsequent weiterzuentwickeln – mit einer robusten Kapitalanlage, bedarfsgerechten Produktlösungen und einem ganzheitlichen Blick auf die Herausforderungen von Unternehmen und Beschäftigten. Auch in Zukunft wird durch die großen Branchenversorgungswerke die Vorsorge einfach zugänglich und nachhaltig gestärkt.“

Über KlinikRente Versorgungswerk

Seit 2002 bietet KlinikRente Mitarbeitenden von mittlerweile mehr als 6.700 unterschiedlichen Einrichtungen im Gesundheitswesen betriebliche Vorsorgelösungen an. In den letzten Jahren hat das Versorgungswerk sein Produktangebot kontinuierlich ausgebaut. Neben der Altersversorgung steht auch die betriebliche und private Einkommenssicherung, sowie die betriebliche Krankenversicherung im Fokus. Seit Mitte 2023 ist die Ecclesia der Gesellschafter des Versorgungswerkes.

Über Ecclesia

Die Ecclesia Gruppe ist mit mehr als 2.400 Beschäftigten und einem platzierten Prämienvolumen von drei Milliarden Euro p. a. einer der größten deutschen Versicherungsmakler für Unternehmen und Institutionen. Zur Gruppe gehören unter anderem führende Makler für Industrie und Gewerbe, Logistik, Kreditversicherung/Finanzierung, Gesundheitswesen, Sozialwirtschaft, Kirche sowie Assekuradeure und ein Rückversicherungsmakler. Die Bandbreite der Kundenbeziehungen reicht vom börsennotierten Großkonzern über den Mittelstand bis zu Großkliniken und kirchlichen und sozialen Institutionen. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Detmold und ist in Deutschland flächendeckend präsent. Darüber hinaus verfügt die Ecclesia Gruppe über eigene Unternehmen in drei weiteren europäischen Staaten und agiert über das ECCLESIA GLOBAL NETWORK in mehr als 170 Ländern weltweit.

Erfahren Sie mehr über KlinikRente unter <https://klinikrente.de/presse> sowie bei LinkedIN <https://www.linkedin.com/company/10635901>

Medienkontakt

KlinikRente Versorgungswerk GmbH

Sabine Klinkenbusch

Josef-Lammerting-Allee 11, 50933 Köln

Telefon: 0221 292093-0

Mobil: 0151 2920569035

E-Mail: presse@klinikrente.de